

RS OGH 1958/6/9 3Ob223/58, 5Ob162/66, 8Ob50/74, 1Ob80/74, 6Ob202/74, 3Ob2392/96b, 3Ob202/02f, 3Ob30/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.1958

Norm

EO §35 B

MG §21 Abs1 A3a

ZPO §477 B2f

ZPO §562 E

Rechtssatz

Die Verletzung der Eventualmaxime im Kündigungsverfahren durch das Erstgericht darf das Berufungsgericht nicht von Amts wegen aufgreifen. Es liegt weder eine Nichtigkeit noch die Verletzung einer zwingenden Verfahrensvorschrift vor, die von Amts wegen zu berücksichtigen wäre. Ein Verstoß gegen die Eventualmaxime ist im Berufungsverfahren nur zu beachten, wenn das Verfahren erster Instanz deswegen in der Berufung als mangelhaft gerügt wird.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 223/58
Entscheidungstext OGH 09.06.1958 3 Ob 223/58
Veröff: EvBl 1958/308 S 524
- 5 Ob 162/66
Entscheidungstext OGH 12.07.1966 5 Ob 162/66
Vgl aber; Beisatz: Die Eventualmaxime ist von Amts wegen zu berücksichtigen, ein Verzicht darauf ist ausgeschlossen. (T1) Veröff: MietSlg 18694
- 8 Ob 50/74
Entscheidungstext OGH 26.03.1974 8 Ob 50/74
Vgl aber; Beis wie T1
- 1 Ob 80/74
Entscheidungstext OGH 22.05.1974 1 Ob 80/74
Vgl aber; Beis wie T1; Veröff: EvBl 1975/7 S 18
- 6 Ob 202/74
Entscheidungstext OGH 19.12.1974 6 Ob 202/74
Vgl aber; Beis wie T1

- 3 Ob 2392/96b
Entscheidungstext OGH 11.03.1998 3 Ob 2392/96b
Vgl
- 3 Ob 202/02f
Entscheidungstext OGH 26.02.2002 3 Ob 202/02f
Vgl; nur: Die Verletzung der Eventualmaxime durch das Erstgericht darf das Berufungsgericht nicht von Amts wegen aufgreifen. (T2); Beisatz: Die mangelnde Wahrnehmung eines Verstoßes gegen die Eventualmaxime durch das Erstgericht stellt (nur) einen Verfahrensmangel dar. (T3); Beisatz: Hier: § 35 EO. (T4)
- 3 Ob 30/04i
Entscheidungstext OGH 28.04.2004 3 Ob 30/04i
Vgl; Beis wie T1 nur: Die Eventualmaxime ist von Amts wegen zu berücksichtigen. (T5); Beisatz: Ein Verstoß gegen die Pflicht zur Berücksichtigung der Eventualmaxime stellt nur einen rügepflichtigen Verfahrensverstoß dar, der geltend zu machen ist. (T6)
- 3 Ob 115/05s
Entscheidungstext OGH 27.07.2005 3 Ob 115/05s
Vgl auch; nur T2
- 3 Ob 182/05v
Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 182/05v
Vgl; Beis wie T5; Beisatz: Ein in der Vorinstanz unterlaufener Verstoß gegen die Eventualmaxime stellt einen bloßen Verfahrensverstoß dar, der im Rechtsmittel geltend zu machen ist. (T7)
- 3 Ob 198/06y
Entscheidungstext OGH 21.12.2006 3 Ob 198/06y
Vgl; Beis wie T5
- 3 Ob 69/08f
Entscheidungstext OGH 03.09.2008 3 Ob 69/08f
Vgl; Beisatz: Eine Parteiendisposition über die Eventualmaxime ist nicht zulässig. (T8)
- 3 Ob 105/11d
Entscheidungstext OGH 24.08.2011 3 Ob 105/11d
Vgl; Beis wie T3; Beis wie T6
- 3 Ob 79/17i
Entscheidungstext OGH 30.08.2017 3 Ob 79/17i
Auch; Beis wie T3; Beis wie T6
- 3 Ob 85/18y
Entscheidungstext OGH 23.05.2018 3 Ob 85/18y
Auch; Beis wie T3; Beis wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0041951

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.06.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at